Niederschrift

über die 9. Sitzung des Stadtrates am Donnerstag, den 25.09.2014, um 19:30 Uhr, im Sitzungssaal des Rathauses (1. Stock, Zi.Nr. 100), Urlasstr. 22.

Anwesend:

1. Bürgermeister
Bisping, Benedikt

2. Bürgermeister
Maschler, Norbert

3. Bürgermeister
Lang, Thomas

Stadtratsmitglieder
Deuerlein, Rainer
Dienstbier, Adolf Volkmar
Mayer, Christian
Meyer, Harald
Ochs, Gerald
Sopolidis, Nikos
Weber, Manfred
Auernheimer, Jutta
Höpfel, Ruth
Ittner, Frank
Schweikert, Georg
Wartha, Joachim
Eryazici, Ahmet
Grand, Martin
Kern, Hans
Jackson, Mathias
Platt, Christine
Vogel, Erika
Keller, Frank
Pohl, Adolf
Schmidt, Hans
Tiedtke, Andreas Dr.
Herrmann, Karl-Heinz

Ortssprecher
Eschrich, Hermann
Hofmann, Dieter
Ott, Sascha

Ortssprecherin
Loos, Carina
Mortler, Astrid

von der Verwaltung
Ferfers, Jürgen
Neidl, Elke
Nürnberger, Annette
Taubmann, Udo
Wallner, Benjamin
Wamser, Karin

Schriftführer
Schönwald, Friederike

Entschuldigt:

Stadtratsmitglieder	
Felßner, Günther	berufliche Verhinderung
Auernheimer, Johannes	terminlich verhindert
Horlamus, Alexander	terminlich verhindert
Pristownik, Christian	terminlich verhindert
Seitz, Martin Dr.	Urlaub
von der Verwaltung	
Ederer, Rainer	Urlaub

Vorsitzender eröffnet die Sitzung und begrüßt die Damen und Herren des Stadtrates, die Zuhörer, Herrn Fischer von der Presse und die Mitglieder der Verwaltung zur 9. Sitzung in diesem Jahr. Die Einladung ist fristgerecht ergangen. Mit dem Inhalt der Tagesordnung besteht Einverständnis. Das Gremium ist beschlussfähig.
Frau Ortssprecherin Carina Loos teilt mit, dass sie sich der Partei der Freien Wähler angeschlossen hat.

Vorsitzender gratuliert Frau Stadträtin Platt nachträglich zum Geburtstag und überreicht ein kleines Präsent. Außerdem übermittelt er Glückwünsche an Herrn Stadtrat Frank Keller zur Geburt seiner Tochter.

ÖFFENTLICH

Vor Eintritt in die Tagesordnung erfolgt eine Ehrung der Herren Norbert Maschler, Christian Mayer, Claus Offenhammer und Frau Petra Reichenberger für besondere Verdienste um die kommunale Selbstverwaltung

Vorsitzender nimmt in einer kurzen Rede die Ehrung der anwesenden Personen vor und überreicht mit Dankesworten die Urkunden. Da Frau Reichenberger nicht erschienen ist, wird ihr die Urkunde zugesandt.

Abstimmung:

1 Genehmigung der öffentlichen Niederschrift der 8. Sitzung des Stadtrates vom 24.07.2014

Beschluss:

Die Niederschrift der 8. Sitzung des Stadtrates vom 24.07.2014 wird genehmigt.

Abstimmung: einstimmig beschlossen Ja: 26 Nein: 0

2 Beratung und empfehlende Beschlussfassung über den Nachtragshaushalt 2014 der Stadt Lauf a.d. Pegnitz (Unterlagen stehen zur Einsicht in Session)

Frau Wamser bezieht sich auf die Ausführungen im Verwaltungs-, Finanz- und Personalausschuss und bittet, der Empfehlung zu folgen.

Nach ein paar kurzen Wortmeldungen aller Fraktionen, die ihre Zustimmung signalisieren, wird nachstehender Beschluss gefasst:

Beschluss:

Der Stadtrat beschließt, dem Nachtragshaushaltsplan in den Festsetzungen der Nachtragshaushaltssatzung der Stadt Lauf a.d.Pegnitz für das Jahr 2014 in der vorberatenen Fassung zuzustimmen.
Die Nachtragshaushaltssatzung ist Bestandteil dieses Beschlusses.

Abstimmung: einstimmig beschlossen Ja: 26 Nein: 0

3 Entwicklung in den Ortsteilen

Frau Nürnberger verweist auf die Vorberatung im Bau-, Umwelt- und Stadtentwicklungsausschuss, gibt noch einige Ausführungen und bittet, der einstimmigen Empfehlung zu folgen.

Beschluss:

Der Stadtrat beschließt:

1. Für den Ortsteil Neunhof wird der Antrag zur Einleitung eines Verfahrens der Dorferneuerung mit hoher Priorität gestellt. Die Verwaltung wird beauftragt, die entsprechenden Unterlagen beim Amt für Ländliche Entwicklung Mittelfranken einzureichen.

   Die Verwaltung wird beauftragt, die Bürger in Neunhof über die Antragstellung zu informieren sowie die Machbarkeiten auf dem Areal „Schäfgarten“ weiter zu untersuchen.

2. Für die Ortsteile Schönberg und Oedenberg wird ebenfalls ein Antrag zur Einleitung eines Verfahrens der Dorferneuerung gestellt.

3. Für die weiteren Ortsteile Weigenhofen, Günthersbühl, Wetzendorf, Dehnberg/Höflas sowie Letten ist zu prüfen, ob langfristig ein Verfahren der Dorferneuerung eingeleitet werden sollte.

4. Für Voruntersuchungen in den Ortsteilen, Gutachten etc. werden für das Haushaltsjahr 2015 50.000 € auf der HhSt. 1.6100.9510 angemeldet. Weitere Kosten entstehen der Stadt Lauf a.d.Pegnitz zu diesem Zeitpunkt nicht.

Abstimmung: einstimmig beschlossen Ja: 26 Nein: 0

4 Betrieb gewerblicher Art "Städtische Parkhäuser"; Feststellung des Jahresabschlusses 2013 und Entscheidung über die Behandlung des Jahresergebnisses 2013

Beschluss:

Der Stadtrat beschließt:

Der Jahresabschluss 2013 des Betriebes gewerblicher Art „Städtische Parkhäuser“ wird wie folgt festgestellt:

Summe Aktivseite	5.455.521,80 Euro
Summe Passivseite	5.455.521,80 Euro
Jahresgewinn	1.084.257,38 Euro
Jahresgewinn lt. Gewinn- und Verlustrechnung	1.084.257,38 Euro

Der Jahresgewinn 2013 wird an die Stadt Lauf a.d.Pegnitz ausgeschüttet. Die Forderungen an die Stadt Lauf a.d.Pegnitz werden mit 2 % verzinst.

Abstimmung: einstimmig beschlossen Ja: 26 Nein: 0

5 Förderung der Neubaukosten des Montessori Kinderhauses Simonshofen, Antrag auf Auszahlung von 95 v.H. der bewilligten Zuwendungen

Beschluss:

Der Stadtrat beschließt:

Abweichend von der Regelung in der „Richtlinie über die Gewährung von Investitionszuschüssen durch die Stadt Lauf a.d.Pegnitz für Neubau, Umbau, Erweiterung und Generalsanierungen von Kindertageseinrichtungen“ wird die mit Bescheid der Stadt Lauf a.d.Pegnitz vom 21.05.2013 bewilligte Zuwendung bis zu einem Betrag i.H.v. 530.700 EUR (= 95 v.H. der Gesamtzuwendung) an den Bauherrn ausgezahlt. Die Restzahlung von 5 v.H. erfolgt nach Prüfung des Verwendungsnachweises durch die Regierung von Mittelfranken.

Abstimmung: einstimmig beschlossen Ja: 26 Nein: 0

6 Entsendung eines dauerhaften Vertreters für den Ersten Bürgermeister in den Zweckverband der Sparkasse Nürnberg

Herr Taubmann geht kurz auf die Vorberatung im Verwaltungs-, Finanz- und Personalausschuss ein und bittet, der mehrheitlichen Empfehlung zu folgen.

Herr Stadtrat Schweikert schlägt im Namen der SPD-Fraktion ungeachtet der Empfehlung des Ausschusses Herrn Stadtrat Frank Ittner als ständigen Stellvertreter vor.

Beschluss:

Der Stadtrat beschließt, Frau Stadträtin Erika Vogel als dauerhafte Stellvertreterin für den Ersten Bürgermeister Herrn Bisping in den Verwaltungsrat des Zweckverbandes Sparkasse Nürnberg zu entsenden.

Abstimmung: mehrheitlich beschlossen Ja: 20 Nein: 6

7 Vollzug der GO und des GLKrWG; Feststellung der Niederlegung des Stadtratsmandates von Herrn Stadtrat Christian Pristownik und Entscheidung über das Nachrücken eines/r Listennachfolgers/in

Beschluss:

Der Stadtrat stimmt gemäß Art. 48 Abs. 1 i. V. m. Abs. 3 Satz 2 GLKrWG dem Antrag von Herrn Stadtrat Christian Pristownik auf Entlassung aus dem Ehrenamt als Stadtrat der Stadt Lauf a. d. Pegnitz mit Wirkung ab sofort zu.

Weiterhin stellt der Stadtrat fest, dass für Herrn Pristownik Frau Sabine Raile, Rentnerin, Samstagstraße 5, 91207 Lauf a. d. Pegnitz als weitere Listennachfolgerin aus dem Wahlvorschlag Nr. 04 BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN in den Stadtrat der Stadt Lauf a.d.Pegnitz nachrückt.

Dieser Tagesordnungspunkt wird in der nächsten Stadtrats-Sitzung im Oktober nochmals behandelt.

Abstimmung: mehrheitlich abgelehnt **Ja: 11 Nein: 15**

Ende der Sitzung im öffentlichen Teil: 20:56 Uhr

Stadt Lauf a.d. Pegnitz, den 02.10.2014

Stadtverwaltung

Der Vorsitzende — Schriftführerin

Benedikt Bisping — Schönwald
Erster Bürgermeister — Verw.Ang.